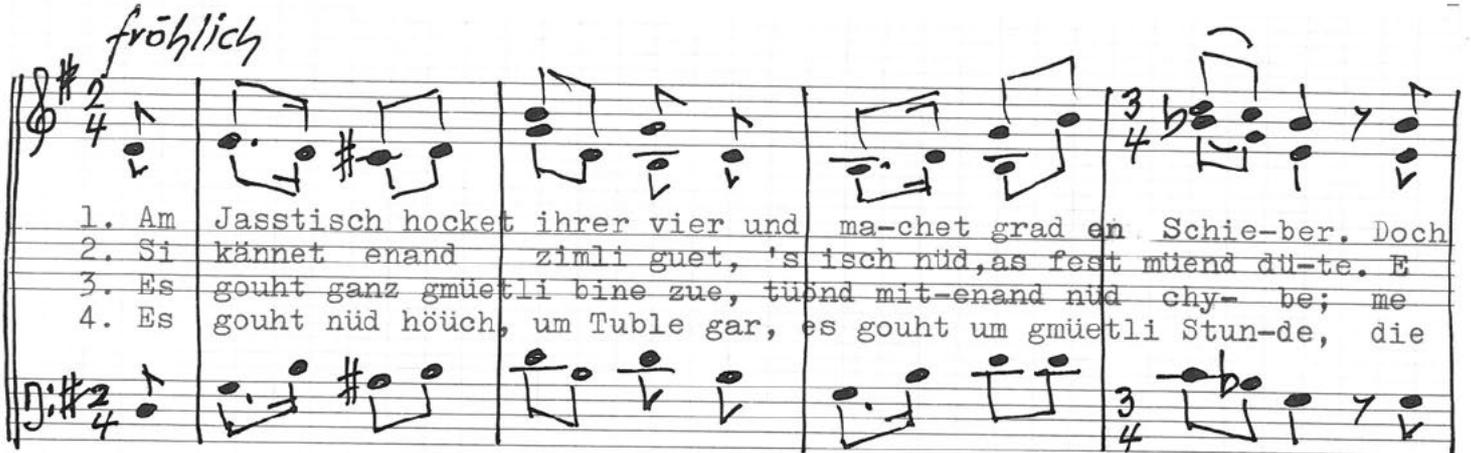


Am Jass-Tisch

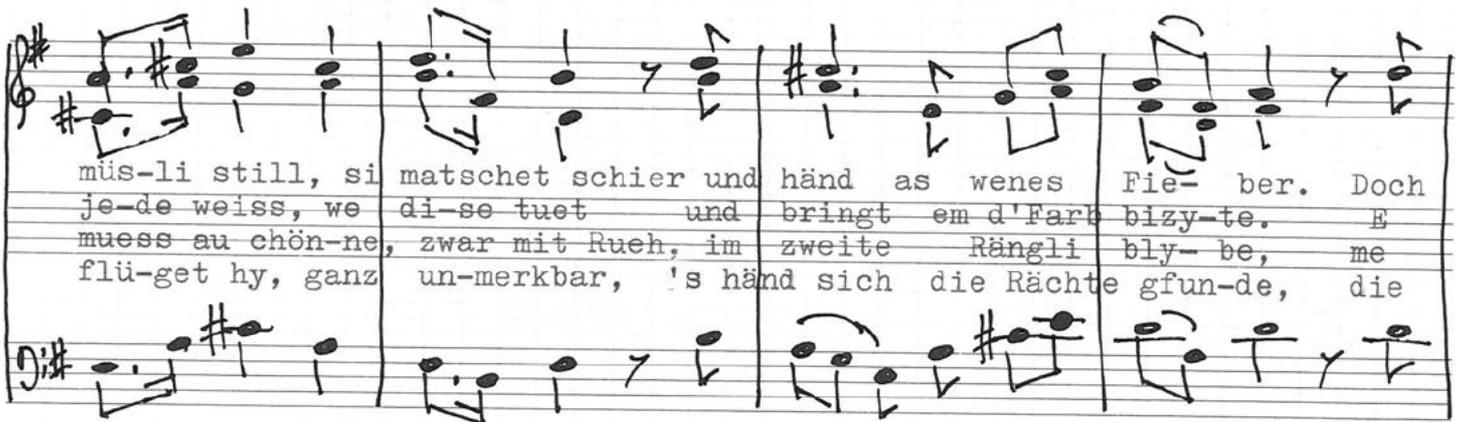
Jodellied von Fred Stodter

Text: Marzell Stählin

fröhlich



1. Am Jasstisch hocket ihrer vier und ma-chet grad en Schie-ber. Doch
2. Si kännet enand zimli guet, 's isch nüd, as fest müend dü-te. E
3. Es gouht ganz gmüetli bine zue, tünd mit-enand nüd chy-be; me
4. Es gouht nüd höüch, um Tüble gar, es gouht um gmüetli Stun-de, die



müs-li still, si matschet schier und händ as wenes Fie-ber. Doch
je-de weiss, we di-se tuet und bringt em d'Farb bizy-te. E
muess au chön-ne, zwar mit Ruch, im zweite Rängli bly-be, me
flü-get hy, ganz un-merkbar, 's händ sich die Rächte gfun-de, die

ritard.



Jodel

müsli still, si matschet schier und händ as we-nes Fie-ber.
jede weiss, we dise tuet und bringt em d'Farb bizy-te.
muess au chönne, zwar mit Ruch, im zweite Rängli bly-be.
flüget hy, ganz unmerkbar, 's händ sich die Rächte gfun-de!

Jodel

The musical score is written in G major (one sharp) and 3/4 time. It consists of three systems of three staves each. The first staff of each system is the vocal line, the second is the piano accompaniment, and the third is the bass line. The score includes various musical notations such as accents, slurs, and triplets. The first system has a tempo marking of 7/4. The second system has a tempo marking of 3/4. The third system has a tempo marking of 3/4. The score concludes with a double bar line and a fermata.

ritard.